

INHALTSVERZEICHNIS

1. DER SAMMELGUTVERKEHR	
– eine wichtige und traditionsreiche Fachsparte der Spedition	1
1.1. EINZELVERSAND ODER SAMMELGUTVERSAND	1
1.2. ZUR ENTSTEHUNGSGESCHICHTE DES SAMMELGUTVERKEHRS	1
1.3. KOSTENDEGRESSION	
als wirtschaftliche Grundlage des Spediteursammelgutverkehrs	2
1.4. DIE ARTEN DES SPEDITEURSAMMELGUTVERKEHRS	3
1.4.1. Die Sammelgutdefinition nach HGB	3
1.4.2. Abwicklungsarten des Spediteursammelgutverkehrs	5
1.5. DIE WIRTSCHAFTLICHE BEDEUTUNG	
DES SPEDITEURSAMMELGUTVERKEHRS	10
1.6. VORTEILE DES SPEDITEURSAMMELGUTVERKEHRS	11
2. RECHTSVERHÄLTNISSE UND PAPIERE	
BEIM SPEDITEURSAMMELGUTVERKEHR	11
2.1. DARSTELLUNG DER RECHTSVERHÄLTNISSE	11
2.2. DIE PAPIERE BEIM VERSAND IM SPEDITEURSAMMELGUTVERKEHR	13
3. LEISTUNGSERSTELLUNG UND KOSTENRECHNUNG	
IM SPEDITEURSAMMELGUTVERKEHR	19
3.1. DIE LEISTUNGSERSTELLUNG	19
3.2. KOSTENRECHNUNG IM SPEDITEURSAMMELGUTVERKEHR	19
4. DIE ABRECHNUNG ZWISCHEN DEN BETEILIGTEN	
DES SPEDITEURSAMMELGUTVERKEHRS	20
4.1. DIE ABRECHNUNG	
ZWISCHEN VERSENDER UND BEAUFTRAGTEM SPEDITEUR	20
4.1.1. Übernahmesatz	20
4.1.2. Bedingungen und Entgelte	
für den Spediteursammelgutverkehr	21
4.1.3. Die Abrechnung nach der BSL-Empfehlung	
„Bedingungen und Entgelte für den Spediteursammelgutverkehr	
mit Kraftwagen und Eisenbahn“	22
4.1.4. Die Abrechnung nach Haustarifen	23
4.1.5. Die Abrechnung nach dem Tarif für den Spediteursammelgutverkehr	25
4.1.6. Die Mautgebührenempfehlung der VERSA	29

4.2. DIE ABRECHNUNG ZWISCHEN DEN SPEDITEUREN	33
4.2.1. Die Abrechnung zwischen Versand- und Empfangspediteur	33
4.2.2. Die Abrechnung zwischen Versand- und Beiladespediteur	33
4.2.3. Die Abrechnung zwischen Briefspediteur und Empfänger.....	33
4.3. DIE ABRECHNUNG ZWISCHEN SPEDITEUR UND FRACHTFÜHRER	33
4.4. LERNKONTROLLEN zu den Kapiteln 1.1. bis 4.3.	34
5. HAFTUNG DES SAMMELLADUNGSSPEDITEURS.....	36
ANHANG	
Antworten zu den programmierten Aufgaben.....	letzte Seite